

Transferprojekt mit dem Studiengang Elektrotechnik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlands

**Studiengang Elektrotechnik (B.Eng.)
an der Fakultät für Ingenieurwesen
der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlands (htw saar)
Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Regelstudienzeit: 7 Semester Bearbeitungszeitraum für das Transferprojekt: 07/2016 bis 07/2017
Beteiligung Unternehmen am Transferprojekt: accelcon industrial engineering**

Anlass für das Transferprojekt

In Vorbereitung der Re-Akkreditierung nutzte der Studiengang das Transferprojekt als Angebot um Stärken und Schwächen zu reflektieren, sich unter den Lehrenden auf angepasste Maßnahmen zur Verbesserung der Studienbedingungen zu verständigen und die Wirksamkeit bestehender Maßnahmen in der Lehre zu überprüfen. Im Fokus sollte dabei die Frage nach einem stärkeren Berufsbezug der Studieninhalte im Rahmen der akademischen Bildung mit ingenieurwissenschaftlichen Inhalten und Methoden stehen.

Empfohlene Handlungsfelder

Elektrotechnikstudiengänge gelten einerseits als schwer, weswegen nicht nur in Saarbrücken das Finden von Studienanfängerinnen und Studienanfängern,

die gut über die Inhalte, Anforderungen und Berufsperspektiven informiert sind, eine Herausforderung ist. Mit Blick auf den Status Quo wurde u.a. erörtert, inwieweit zu Studienbeginn das „Ankommen“ in der fachlichen Community aktiv noch besser unterstützt, aber auch der Einstieg in akademische Bildung an einer Hochschule verständlich und begleitet werden kann. Ziel dabei sollte ausdrücklich die Förderung von Selbstverantwortung und Selbstmanagement sein.





Foto Auftakt
Quelle Oliver Dietze Photoreporter

„Wir haben ein neues Lehrenden-Mentoring-Programm konzipiert. Damit werden die angehenden Ingenieurinnen und Ingenieure von Studienbeginn an begleitet und Schritt für Schritt in die Eigenverantwortung eines wissenschaftlichen Studiums entlassen.“
Prof. Dr.-Ing- Martin Buchholz,
Leiter des Studiengangs
Elektrotechnik

Entwickelte Maßnahmen

Das Mentoring-Programm war nur eine der Maßnahmen, die während der einjährigen Projektlaufzeit erarbeitet wurden. Dazu trafen sich die Lehrenden, Studierende und Service-Stellen der htw saar mit Vertretern des VDMA und des Hochschulberatungsinstitutes HIS-HE zu mehreren individuellen Workshops. Organisatorisch und inhaltlich begleitet wurde die Maßnahmenentwicklung und -umsetzung dabei durch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Qualitätspakt Lehre-Projekts „Optimierung des Studienerfolgs“ der htw saar.

Prof. Dr.-Ing. Dietmar Brück, Dekan der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, erläutert: „Die Diskussion mit externen Experten hat uns sehr geholfen. So konnten wir gemeinsam die Schwerpunkte ‚Begleiteter Studienbeginn‘, ‚Studierendenwerbung‘ und ‚Berufspraxisorientierung‘ identifizieren. Dort haben wir angesetzt und neue Maßnahmen entwickelt.“



Foto Abschluss
Quelle Oliver Dietze Photoreporter